



Wo erhält Ihr Arzt den Palliativausweis?

■ Palliativteam Südkreis Kleve



Pflegedienst Gelderland

Pflegedienst Gelderland

Hochstr. 33, 47608 Geldern-Walbeck

Tel. 02831 - 80122

E-mail: info@pflegedienst-gelderland.de

www.pflegedienst-gelderland.de



Caritas Pflege und Hilfe
zu Hause, Geldern-Kevelaer e.V.

Sozialstation Issum

Kapellener Str. 67, 47661 Issum

Tel. 02835 - 926660

E-mail: andreas.kunze@caritas-geldern.de

www.caritas-geldern.de



Palliativ Netzwerk Niederrhein GmbH

Koordinationsbüro:

Bahnhofstr. 48, 47495 Rheinberg

Tel. 02843 - 96422 oder 0162-5151888

info@palliativnetz-niederrhein.de

www.palliativnetz-niederrhein.de



Herausgeber: Palliativ Netzwerk Niederrhein GmbH
Asberger Straße 4 47441 Moers
www.palliativnetz-niederrhein.de



Mit freundlicher Genehmigung:

Hospizarbeit Essen e.V.

Netzwerk Palliativmedizin Essen - NPE



DER PALLIATIVAUSWEIS FÜR DEN NIEDERRHEIN

Wissenswertes für Betroffene
und Interessierte



Palliativausweis für den Niederrhein

Herausgeber
PALLIATIV NETZWERK NIEDERRHEIN GMBH
Mit freundlicher Genehmigung: Hospizarbeit Essen e.V. - Netzwerk Palliativmedizin Essen - NPE

Name _____

Vorname _____

Geburtsdatum _____

Adresse _____

Betreut durch

Gesetzlicher Betreuer

Vorsorgebevollmächtigter

Name _____

Vorname _____

Telefon _____

Mobil _____

1. Auflage Aug. 2017





Warum ein Palliativausweis?

Wünsche zur aktiven Behandlung von Schmerzen und anderen belastenden Symptomen sowie zum Verzicht auf lebensverlängernde Maßnahmen sind Gegenstand von Patientenverfügungen. Gerade Patienten, die sich auf Grund einer fortgeschrittenen Erkrankung in der letzten Lebensphase befinden, lehnen eine - oftmals medizinisch auch sinnlose - Einweisung in ein Krankenhaus oder auch die Durchführung von intensivmedizinischen Maßnahmen zum Lebenserhalt ab. Dennoch rufen Angehörige aus Angst, Verunsicherung oder Überforderung in kritischen Situationen oder auch in der Sterbephase nicht selten den Notarzt, der sich mit folgenden Schwierigkeiten konfrontiert sieht:

- **Der Patient ist nicht mehr entscheidungsfähig.**
- **Es gibt keine sicheren Informationen zu seinen Wünschen.**
- **Der akute Handlungsbedarf lässt keine Zeit eine ausführliche Patientenverfügung zu lesen.**

In dieser Situation ermöglicht der **Palliativausweis** dem Notarzt sich schnell und umfassend zu informieren, um so seine Entscheidung entsprechend des im Ausweis festgelegten Willens zu treffen.

Wer sollte einen Palliativausweis besitzen?

Patienten mit einer rasch fortschreitenden und unheilbaren Erkrankung, denen es wichtig ist, dass auch eine Behandlung im Notfall so erfolgt, wie sie es sich im Voraus wünschen.

Wann gilt der Palliativausweis?

So lange der Patient seinen Willen bilden und äußern kann, gilt der direkt ausgedrückte Wille des Patienten. Erst wenn er das nicht mehr kann, gilt der im Palliativausweis festgehaltene Wille. Der in einer Patientenverfügung geäußerte Wille eines Patienten ist vom behandelnden Arzt zu beachten, sofern

ja nein
Eine Herz-Lungen-Wiederbelebung lehne ich ab.

ja nein
Eine Intubation/künstliche Beatmung lehne ich ab.

ja nein
Eine Krankenhauseinweisung lehne ich ab.

ja nein

Ich wünsche trotzdem eine bestmögliche Therapie meiner Beschwerden!
Konsequenzen aus den oben festgelegten Regeln meinem Arzt besprochen.

Datum, Unterschrift Patient

Therapieentscheidung für den nicht einwilligend aufgrund:
 bestehender Patientenverfügung
 mündlich geäußertem Behandlungswunsch
 mutmaßlichem Willen des Patienten

Datum, Unterschrift
 Gesetzl. Betreuer Bevollmächtigter

Palliativausweis für den Niederrhein
 Herausgeber: PALLIATIV NETZWERK NIEDERRHEIN GMBH
 Mit freundlicher Genehmigung Hospizarbeit Essen e.V. - Netzwerk Palliativmedizin Essen - NPE

Name _____
 Vorname _____
 Geburtsdatum _____
 Adresse _____

Betreut durch
 Gesetzlicher Betreuer
 Vorsorgebevollmächtigter

Name _____
 Vorname _____
 Telefon _____
 Mobil _____

1. Auflage Aug. 2017

- **die in ihr getroffenen Aussagen auf die akute Situation zutreffen,**
- **und diese nicht mit dem Gesetz im Konflikt stehen.**

Wo erhält man den Palliativausweis?

Sollte Ihr behandelnder Arzt ihn nicht vorrätig haben, bitten Sie ihn um kostenlose Bestellung bei den Palliativpflegediensten oder dem Palliativ Netzwerk Niederrhein.

Wo wird der Ausweis aufbewahrt?

Der Ausweis sollte gut auffindbar immer am gleichen Ort verwahrt werden, möglichst in unmittelbarer Nähe zum Patienten. Alle in die Betreuung einbezogenen Personen sollten von der Existenz und dem Aufbewahrungsort Kenntnis haben.

Welche zusätzlichen Vorteile bietet der Palliativausweis?

Mit den Informationen des Palliativausweises kann der Notarzt unmittelbar die erforderliche medizinische, pflegerische oder psychosoziale Betreuung einleiten. Zusätzlich kann der Rettungsdienst entsprechende Fachleute direkt anfordern. So können vorhandene Symptome des Patienten auch außerhalb des Krankenhauses gelindert werden.

An wen können Sie sich bei weiteren Fragen wenden?

Ihr erster Ansprechpartner ist Ihr behandelnder Arzt oder auch Ihr Pflegedienst. Des Weiteren können Sie alle an der ambulanten Palliativversorgung und Hospizarbeit beteiligten Personen kontaktieren.

Der Palliativausweis der **Palliativ Netzwerk Niederrhein GmbH** ist vor allem für die Notfallsituation gedacht. Es ist wichtig, dass die hierin gemachten Angaben nicht im Widerspruch zu einer möglicherweise zusätzlich bestehenden ausführlichen Patientenverfügung stehen.

Ersetzt der Ausweis eine Patientenverfügung oder Vorsorgevollmacht?

Eine gute Patientenverfügung gibt umfassend Auskunft über die Vorstellungen und Wünsche eines Menschen für den Fall, dass dieser nicht mehr selbstständig über seine medizinische Behandlung und Begleitung entscheiden kann. In der Vorsorgevollmacht überträgt der Patient einer anderen Person das Recht, für ihn zu entscheiden, wenn er selbst dazu nicht mehr in der Lage ist. Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht gelten auch außerhalb der Notfallsituation. Sie sind aber in einer akuten Notfallsituation oft nicht verfügbar und zu umfangreich. Der Notarzt kann sich nicht schnell genug informieren und die vom Patienten gewünschte Versorgung einleiten. Somit stellt der Palliativausweis eine Willensbekundung speziell für den Notfall dar.

Mit freundlicher Unterstützung von:

